



Nummer 23
Freitag, 06. Juni 2025
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



Rathaus informiert: Aktuelle Ankündigungen

Seite 3+4



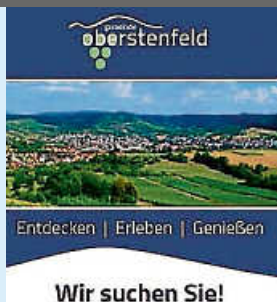
Den Frühsommer im Bottwartal genießen

Seite 5+6



Ferienöffnungszeiten der Gemeindeeinrichtungen

Seite 3



Seite 4

Oberstenfeld radelt für ein gutes Klima! STADTRADELN 2025 – Mach mit!



Aktionszeitraum:

1. Juli bis 21. Juli 2025

Die Gemeinde Oberstenfeld ist wieder beim
STADTRADELN dabei!

So einfach geht's:

- Schließe dich dem Team Oberstenfeld an
- Oder gründe mit Freunden, Kollegen oder Nachbarn ein eigenes Team
- Sammle fleißig Kilometer und tue Gutes fürs Klima!

Die drei radelaktivsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein tolles Geschenk der Gemeinde Oberstenfeld!

Jetzt anmelden unter:
www.stadtradeln.de/home

INFOS AUS DEM RATHAUS



Beantragung von Ausweisdokumenten aktuell nur mit QR-Code oder Papierbildern möglich

Mittlerweile ist der Abruf von digitalen Passfotos von externen Fotodienstleistern mittels QR-Codes im Rathaus Oberstenfeld möglich.

Das Erstellen von digitalen Passfotos vor Ort im Rathaus Oberstenfeld ist aufgrund einer technischen Störung des Programmherstellers weiterhin noch nicht möglich.

Aus diesem Grund wurden in KW 23 (bis 6. Juni 2025) ausnahmsweise noch Passfotos auf Papier akzeptiert, bis das Erstellen digitaler Passfotos auch direkt im Rathaus möglich sein wird.

Wir werden am Montag, 9. Juni 2025 auf der Homepage www.oberstenfeld.de darüber informieren, ob auch in KW 24 neben digitalen Passfotos von externen Fotodienstleistern mittels QR-Code weiterhin Papierfotos akzeptiert werden, oder ob digitale Fotos vorgelegt werden müssen.

Sobald die Nutzung digitaler Passfotos technisch möglich ist, dürfen laut Gesetzgeber keine Papierbilder mehr akzeptiert werden.

Schutz der Sonn- und Feiertage an Pfingsten und Fronleichnam

Nach dem Gesetz über die Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz) in der Fassung vom 08.05.1995 (GBl. S. 450) ist Folgendes zu beachten:

An allen Sonn- und Feiertagen des ganzen Jahres

Verboten sind öffentlich bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe des Tages zu beeinträchtigen (Ausnahmen: z. B. unaufschiebbare Erntearbeiten, leichte Arbeiten in Gärten). In der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden sind alle Handlungen zu vermeiden, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören.

Während des Hauptgottesdienstes (mit Ausnahme des 1. Mai und des 3. Oktober) sind verboten:

- öffentliche Versammlungen unter freiem Himmel, Aufzüge und Umzüge, soweit sie geeignet sind, den Gottesdienst unmittelbar zu stören;
- alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen;
- öffentliche Veranstaltungen und Vergnügungen, zu denen öffentlich eingeladen oder für die Eintrittsgeld erhoben wird.
- **Pfingstsonntag (8. Juni 2025)**
Öffentliche Sportveranstaltungen sind bis 11 Uhr verboten.
- **Fronleichnam (19. Juni 2025)**
Öffentliche Sportveranstaltungen sind bis 11 Uhr verboten.

Öffnungszeiten der öffentlichen Einrichtungen in den Pfingstferien 2025



Einrichtung	Zeitraum vom 10. Juni 2025 bis einschließlich 22. Juni 2025
Bürgermeisteramt Oberstenfeld	geöffnet
Bürgertreff Oberstenfeld	geschlossen
Bücherei	am Pfingstsamstag, 7.6.2025 geschlossen geöffnet vom 10.6.2025 bis 14.6.2025
Jugendhaus Charisma	geöffnet
GroMusle	geschlossen
Bürgerhaus	geschlossen
Sporthalle	geschlossen
Schulsporthalle	geschlossen
MZH Gronau	geschlossen
Dorfhaus Prevorst	geschlossen
Lichtenbergschule	geschlossen
Kernzeitenbetreuung an der Lichtenbergschule	geschlossen
Hort an der Lichtenbergschule	geöffnet vom 10.6.2025 bis 13.6.2025
Kindertageseinrichtungen:	
Gehrn	geöffnet vom 16.6.2025 bis 20.6.2025
Wirbelwind	geöffnet vom 10.6.2025 bis 18.6.2025
Bäderwiesen	geöffnet vom 16.6.2025 bis 20.6.2025
Hauäcker	geöffnet vom 10.6.2025 bis 13.6.2025
Gronau	geöffnet vom 10.6.2025 bis 13.6.2025
Prevorst	geöffnet vom 10.6.2025 bis 13.6.2025



Rathaus Oberstenfeld am 20. Juni 2025 ganztägig geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus Oberstenfeld bleibt am Freitag, den 20. Juni 2025 geschlossen. Am Montag, den 23. Juni 2025 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder gerne für Sie erreichbar.

Die Gemeindeverwaltung Oberstenfeld bittet um Beachtung und Verständnis.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STELLENANGEBOTE



Oberstenfeld, Gronau und Prevorst liegen im Herzen des schönen Bottwartals. Die besondere Lebensqualität und die angenehme Arbeitsatmosphäre verdanken wir der offenen und freundlichen Bürgerkultur unserer 8.100 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Gemeinde Oberstenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter im Gemeindevollzugsdienst und Gebäudemanagement (m/w/d)
unbefristet, Beschäftigungsumfang 50-100%,
bis EG 6 TVöD

Mehr über den Stelleninhalt erfahren Sie auf unserem Stellenportal unter www.oberstenfeld.de.

Für weitere Fragen stehen Ihnen gerne Frau Waibel, Teamleiterin Bürgerbüro, Sicherheit und Ordnung, unter Telefon 07062 | 261-54 oder Frau Heinrich, stellv. Leiterin Hauptamt, Teamleiterin Personal, unter Telefon 07062 | 261-12 zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an bewerbung@oberstenfeld.de **bis spätestens 30. Juni 2025** oder an das Bürgermeisteramt Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld.

Weitere Informationen über die Gemeinde Oberstenfeld und die aktuellen Stellenangebote finden Sie unter www.oberstenfeld.de oder über den QR-Code



FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden im Bürgermeisteramt abgegeben:

- Kinderbücher

Eigentumsansprüche können im Bürgerbüro geltend gemacht werden.

Nach verlorenen Gegenständen können Sie auch in unserem virtuellen Fundbüro auf unserer Homepage suchen: www.oberstenfeld.de

WIR GRATULIEREN

Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerin feiert in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:



Oberstenfeld

08.06. Neza Demir, 70 Jahre

Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit.

Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261-50.

AKTUELL UND WISSENSWERT

B 328: Fahrbahn zwischen Mundelsheim und Großbottwar wird erneuert (Landkreis Ludwigsburg) Vollsperrung ab dem 6. Juni 2025

Das Regierungspräsidium Stuttgart wird ab dem 6. Juni 2025 die B 328 zwischen Mundelsheim und Großbottwar erneuern. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten ausgeführt und sollen bis zum 14. Juli 2025 abgeschlossen sein. Während der Arbeiten ist eine Vollsperrung notwendig.

Ab Freitag, 6. Juni, bis voraussichtlich Montag, 14. Juli 2025, saniert das Regierungspräsidium Stuttgart die Fahrbahndecke der B 328 zwischen Mundelsheim und Großbottwar. Die Sanierungsstrecke beginnt an der Kreuzung B 328/Rielingshäuser Straße bei Kleinaspach und endet an der Kreuzung B 328/Kleinbottwarer Straße bei Großbottwar. Bereits im letzten Jahr wurde der angrenzende Abschnitt der B 328 zwischen Großbottwar und dem Knotenpunkt B 328/Rielingshäuser Straße („Hartwaldtkreuzung“) bei Kleinaspach erneuert.

Während der Arbeiten werden aus Gründen der Verkehrs- und Arbeitssicherheit beide Fahrtrichtungen voll gesperrt. Neben der Erneuerung der Fahrbahndecke werden unter anderem eine neue Schutzplanke hergestellt sowie die bestehenden Entwässerungseinrichtungen saniert und angepasst. Die Bauarbeiten werden in zwei aufeinanderfolgenden Bauphasen umgesetzt:

In Bauphase 1 wird die Kreuzung der B 328 mit der Rampe zum Storchenkreisel am Pfingstwochenende **von Freitag, 6. Juni, ab etwa 20:00 Uhr** bis zum darauffolgenden **Dienstag, 10. Juni 2025, etwa 5:00 Uhr** saniert.

Im Anschluss beginnt die **Bauphase 2 am Dienstag, 10. Juni**, und endet voraussichtlich **am Montag, 14. Juli 2025, etwa 5:00 Uhr**. Die Bauphase 2 beginnt nach der sanierten Kreuzung der B 328 mit der Rampe zum Storchenkreisel und endet kurz vor der Kreuzung mit der Kälblingstraße nach einer Länge von rund 3.250 Metern.

Die Umleitung von der A 81 aus Richtung Stuttgart erfolgt von der Anschlussstelle Pleidelsheim über Murr nach Großbottwar. Von der Autobahn kommend aus Richtung Heilbronn wird über die Anschlussstelle bei Ilsfeld über Auenstein, Beilstein und Oberstenfeld nach Großbottwar umgeleitet. Verkehrsteilnehmende aus Richtung Mundelsheim werden über Winzerhausen nach Großbottwar umgeleitet. In der Bauphase 1 ist das Feldwegenetz vom Storchekreis in Richtung Waldspielplatz „Kälbling“ nicht erreichbar. Daher muss der Waldspielplatz „Kälbling“ während Bauphase 1 aus Richtung Höpfigheim angefahren werden. Der Bund investiert für alle Bauleistungen insgesamt rund 1,4 Millionen Euro in den Erhalt der Verkehrsinfrastruktur. Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) –

Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.



Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Samstag, 14. Juni 2025: Waldbaden – Grüne Auszeit für Körper, Geist und Seele, Marbach am Neckar

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Waldparkplatz Hardtwald beim Frühmeßhof, 71672 Marbach am Neckar

Dauer: ca. 3 Std.

Preis: € 30,00 pro Person, ermäßigt € 20,00 (Schüler und Studierende)

Eintauchen mit 5 Sinnen in die Atmosphäre des Waldes – ein kraftvoller Ort der Ruhe im Hardtwald. Auftanken zu jeder Jahreszeit ein Genuss.

Anmeldung: Margit Sigle-Rannenbergl, Tel. 07141/280892, 0176/47281766 oder Mail@wurzelmargit.de

Sonntag, 15. Juni 2025 Führung durch den Oberstenfelder Flägga



Foto: Dr. Qingwei Chen

Treffpunkt: 14:30 Uhr, Oechsle-Treff, Küfergasse 6, 71720 Oberstenfeld

Dauer: ca. 1,5 Std.

Eintritt frei, um eine Spende (5 €) wird gebeten

Die Gemeinde Oberstenfeld rund um das 1000 Jahre alte Damenstift mit seinen alten Gassen, den Fachwerkhäusern der Weingärtner, Küfer und anderer Handwerker ist wesentlich älter als manch andere Stadt im Kreis. Höhen und Tiefen der Ortsgeschichte, eingebettet in humorvolle Geschichten, werden Ihnen auf dem Rundweg durch Oberstenfelds Kern erzählt.

Anmeldung: Hans-Otto Oechsle, oechsle.hanns-otto@t-online.de oder Tel. 07062/3519



In Rosengarten-Uttenhofen findet am 22. Juni 2025 der Naturparkmarkt in dörflichem Ambiente statt

Die Gemeinde Rosengarten lädt am Sonntag, 22. Juni, von 11 bis 18 Uhr in die Unterdorfstraße zum Naturparkmarkt ein. Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald präsentieren sich und ihre Produkte. Regionale, nachhaltige und handgemachte Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte können direkt bei den Erzeugenden erworben werden. Rund 40 Marktbesucher geben sich ein Stelldichein.

Ob Fleisch- und Wurstwaren, Räucherfisch und Käse, Speiseöle und Essige, Honig und Spirituosen sowie Trockenobst und Nüsse – von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich selbst. Kunsthandwerk aus natürlichen Materialien, handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz und Alpakaprodukte. Genähtes sowie Naturkosmetik, Gemüse und Setzlinge bereichern das Angebot. Die Palette der regionalen Spezialitäten zum Verzehr vor Ort ist groß: Salzkuchen, Würste vom Grill, Fischbrötchen, Kartoffelzapfen, Raclette, Kaffee und Kuchen, Eis, Säfte, Bier, Cocktails und alkoholfreie Getränke.

Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten die Naturparkführer ganztags spannende Mitmachaktionen an. Um 14 Uhr geht es mit Naturparkführer Andreas Walz auf eine idyllische, 2,5-stündige Wanderung rund um Rosengarten. Treffpunkt ist am Infostand des Naturparks. An verschiedenen Infoständen gibt es Broschüren und persönliche Beratung.

Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Marktfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen weitestgehend barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

Dieses Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotteriegeldspiral gefördert.



Plakat: NSFW

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Oberstenfeld

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Kleemann,
71720 Oberstenfeld, Großbottwarer
Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Wüstenroter Höhentouren 2025

Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam) - Von dunklen Höhlen zu den 9 Waldgiganten

Vom Silberstollen im Naturdenkmal „Pfaffenklinge“ führt die Wanderung über schmale Schluchtenpfade und die imposante Himmelsleiter hinauf – immer näher zu den heimlichen Baumgiganten, der Königssaat im Wüstenroter Wald. Die Teilnehmenden erfahren mehr über den Silbermummel und die Ansiedlung dieser Bäume im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Für diese Veranstaltung ist Trittsicherheit erforderlich.

Beginn: 14 Uhr, ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Löwenstein Parkplatz Buch

a.d. L1116 Richtung Stocksberg/Etzelswenden.

Die Kosten liegen bei Erwachsenen bei 9,50 €, inklusive Getränk. Eine Anmeldung per E-Mail bis 18.06.2025 an reiss@die-naturpark-fuehrer.de oder per Telefon unter 07130/403588 ist erforderlich.

Naturpark-Projekt „Humusaufbau in der Landwirtschaft“ – Dammkultursystem und Bodenbelebung in der Praxis

Betriebsbesuch mit Felderbesichtigung

Herbert Ullrich und Christoph Uhl sind zwei viehlos wirtschaftende Ackerbauern mit Bio-Saatgutproduktion im Osten des Ostalbkreises. Seit Jahren setzen sie vielfältige Elemente der regenerativen Landwirtschaft um und verfügen über reichhaltige Erfahrungen. Während einer vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald organisierten Betriebsbesichtigung mit Felderbegehung werden das Dammkultursystem, die im Eigenbau konstruierte Dammkulturtechnik sowie die Herstellung, Ausbringung und Wirkung bodenbelebenden Komposttees und anderer humusfördernder Maßnahmen vorgestellt. Dabei wird es auch Gelegenheit zu fachlichem Austausch und angeregter Diskussion geben. Landwirte und Landwirtinnen erwartet ein interessanter Nachmittag!

Wann: 21. Juni 2025, 14 – 17 Uhr

Wo: Stödtlen-Gerau, Hirtenbauernfeld

Um Anmeldung wird gebeten unter 07192 9789-009 oder beate.leidig@naturpark-sfw.de. Nähere Infos unter Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de).

KLEEBLATT PFLEGE & WOHNEN



Modenschau im Kleeblatt Pflegeheim

Die Firma Mode Jörger besuchte mit großer Auswahl an Bekleidung das Kleeblatt Pflegeheim.

Eine Bewohnerin sowie eine Angestellte führten den neuesten Trend in Form einer Modenschau vor.



Fotos: B. Molkenthin

Anschließend fand ein Verkauf mit Beratung statt. Auch das Kleeblatt Wohnen nahm teil. Es war ein schöner abwechslungsreicher Nachmittag.

Wir bedanken uns herzlich bei der Firma Jörger und bei unseren Models.

LANDRATSAMT INFORMIERT

Kreisbrandmeister Andy Dorroch gibt Tipps zum Grillen ohne Risiko: So klappt es mit dem Gasgrill

Die Grillsaison ist bereits in vollem Gange – doch wer mit Gas grillt, sollte einige wichtige Sicherheitsregeln kennen. Kreisbrandmeister Andy Dorroch erklärt, wie der Start am Grill gelingt, worauf bei der Handhabung zu achten ist und was im Notfall zu tun ist.

Der Standort des Gasgrills ist entscheidend für die Sicherheit. In der Nähe dürfen sich keine brennbaren Materialien befinden. „Auch zu Möbeln und Gebäuden sollte ausreichend Abstand gehalten werden“, so Kreisbrandmeister Andy Dorroch. Diese Regel gilt unabhängig von der Grillart – auch bei Holzkohlegrills.

Grillen mit Gas: der richtige Start

Der Grillvorgang beginnt mit dem Anschluss der Gasflasche an den Grill. Dabei ist Sorgfalt gefragt. „Die Flasche sollte immer zugedreht sein, wenn sie nicht in Gebrauch ist“, erklärt Kreisbrandmeister Andy Dorroch.

Bevor die Flamme gezündet wird, empfiehlt sich ein kurzer Sicherheitscheck: „Ich vergewissere mich, dass der Schlauch nicht gebrochen ist, Risse aufzeigt oder einen Knick hat.“ Für zusätzliche Sicherheit sorgt ein integriertes Sicherheitsventil an der Flasche. „Dieses schmilzt ab, wenn die Gasflasche zu heiß wird und bläst das Gas ab, ohne dass sich das Gas in der Gasflasche zu stark erhitzt“, sagt Dorroch.

Ist das Grillvergnügen vorbei, muss der Grill sicher abgeschaltet werden. Zunächst wird die Gaszufuhr am Grill selbst gestoppt, anschließend der Gashahn an der Flasche zugedreht. Nur so ist sichergestellt, dass kein Gas unkontrolliert entweicht.

Im Notfall: Feuerwehr rufen

Besonders beim Grillen mit fettigem Grillgut kann es passieren, dass Fett in die Flammen tropft und sich entzündet. Dorroch rät zur Ruhe: „Wenn das Fett vom Grillgut nach unten fällt und sich entzündet, dann bitte nicht nervös werden.“ Sein Tipp: „Klappe des Grills schließen und Gaszufuhr abdrehen.“ Sobald kein Gas mehr nachströmt, erlischt die Flamme in der Regel von selbst.

Falls das Feuer außer Kontrolle gerät oder Unsicherheit besteht, ist schnelle Hilfe gefragt. „Wer sich unsicher ist und das Ausmaß des Feuers nicht einschätzen kann, sollte den Notruf 112 wählen“, rät Dorroch und betont: „Lieber die Feuerwehr rufen. Für das sind wir da – und das tun wir auch gerne.“



Bevor die Flamme gezündet wird, empfiehlt sich laut Kreisbrandmeister Andy Dorroch ein kurzer Sicherheitscheck

Foto: Landratsamt Ludwigsburg

Gläserne Produktion am Pfingstwochenende: Erdbeer- und Spargelfest bei Familie Schmid

Wenn es nach frischem Spargel und süßen Erdbeeren duftet, ist Saison bei Familie Schmid in Kleinsachsenheim. Pünktlich zu Pfingsten, am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025 von 10:00 bis 0 Uhr und am Pfingstmontag, 9. Juni 2025 von 11:00 bis 19:00 Uhr, öffnet der landwirtschaftliche Betrieb seine Türen und lädt herzlich zur Gläsernen Produktion ein.

Das Fest wird am Sonntag mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr eröffnet. An beiden Tagen dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf spannende Einblicke in den Betrieb und die Kulturen sowie auf die Maschinenausstellung freuen. Kulinarische Köstlichkeiten rund um die heimischen Produkte runden das Erlebnis ab – natürlich inklusive der beliebten Produkte der Hofmarke

„Fräulein Schmid“. Das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar gibt wertvolle Infos rund um die Ernährung mit Obst und Gemüse. Der regionale Markt „Schön & Regional“ und ein buntes Kinderprogramm ergänzen das Programm.

Veranstaltungsort und Kontakt:

Hofladen Fräulein Schmid & Martin Schmid
 Landwirtschaftliches Lohnunternehmen
 Heinzenberger Weg 50
 74343 Sachsenheim
 Telefon: 07147 12471
 Web: www.erdbeeren-schmid.de

Organisation und Betreuung:

Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, Hindenburgstraße 30/1, 71638 Ludwigsburg, Telefon: 07141 144-2700, landwirtschaft@landkreis-ludwigsburg.de
 Programm: www.ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de

„Wo ist Wusel?“ – Der Walderlebnispfad für Familien kommt nach Löchgau

In den Pfingstferien 2025 ist es wieder so weit: Der mobile Walderlebnispfad des Fachbereichs Wald des Landratsamts Ludwigsburg geht in die nächste Runde – und hinterlässt in diesem Jahr erstmals seine Spuren im Bruchwald von Löchgau. Ab Mittwoch, 4. Juni, lädt das kostenlose Naturerlebnis der „Wuselpfad“ kleine und große Entdecker auf eine fantasievolle Reise durch den Wald ein.

Wusel, die schlaue kleine Waldmaus, ist plötzlich verschwunden! Doch erste Hinweise deuten darauf hin, dass sie zuletzt im Bruchwald gesehen wurde. Was hat es mit ihrem Verschwinden auf sich? Und können die Kinder gemeinsam mit ihren Familien das Rätsel lösen?

An acht liebevoll gestalteten Stationen folgen die Besucher den Spuren von Wusel. Spielerisch lernen sie dabei nicht nur den Lebensraum Wald besser kennen, sondern begegnen auch anderen tierischen Waldbewohnern – etwa dem Fuchs, der Eule oder dem Specht – die kleine Hinweise geben oder Aufgaben stellen. Der Pfad erzählt eine durchgehende Geschichte, die sich Station für Station entfaltet – vom ersten geheimnisvollen Hinweis bis zur Auflösung am Ende.

„Ziel ist es, Kinder für den Wald zu begeistern, Bewegung an der frischen Luft zu fördern und ein gemeinsames Abenteuer zu ermöglichen“, erklärt Dr. Simon Boden, Fachbereichsleiter Wald des Landratsamts Ludwigsburg. „Da sich unsere waldpädagogischen Angebote im Landkreis schwerpunktmäßig an Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen richten, ist es uns wichtig, mit dem Walderlebnispfad gerade auch Kindergärten und Familien ein Angebot im Wald zu ermöglichen, bei dem die Kinder selbst auf Abenteuersuche und Entdeckung im Wald gehen dürfen.“

Ein naturnahes Ferienangebot für Familien und Gruppen

Der Rundweg ist etwa ein bis eineinhalb Kilometer lang und dauert rund eineinhalb bis zwei Stunden. Er beginnt am Wanderparkplatz Bruchwald in Löchgau. Die Strecke ist besonders geeignet für Familien mit Kindern ab etwa vier Jahren sowie für Kindergartengruppen.

Der Walderlebnispfad ist ab dem 4. Juni 2025 für rund sechs Wochen geöffnet. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Orientierung auf dem Wuselpfad erfolgt anhand einer Schatzkarte, die den Verlauf und die Stationen des Pfades spielerisch darstellt. Einige Exemplare liegen direkt am Startpunkt im Wald aus. Die Karte kann auch ab dem 4. Juni auf der Website des Fachbereichs Wald heruntergeladen werden:

<https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/umwelt-technik-klimaschutz/wald/>

Um das Walderlebnis sicher und angenehm zu gestalten, wird festes Schuhwerk empfohlen. Zudem sollten Besucher an Zeckenschutz denken. Damit möglichst viele Familien Freude an dem Angebot haben, bittet das Landratsamt Ludwigsburg darum, die Stationen nicht zu beschädigen, keine Lösungen zu markieren und auch keine Hinweise vorwegzunehmen.

Entdeckungen können gerne auf Social Media geteilt werden

Entstanden ist der Pfad während der Corona-Zeit als alternatives waldpädagogisches Angebot. Seit 2021 gibt es die mobilen Stationen. Sie werden jedes Jahr an neue Orte gebracht. Nach dem Aufenthalt in Löchgau zieht Wusel weiter nach Korntal-Münchingen.

Wer unterwegs ein Erinnerungsfoto macht, kann es unter dem Hashtag #WuselErlebnispfad auf Instagram oder Facebook teilen und das Landratsamt Ludwigsburg verlinken.

Das Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, und das Landwirtschaftsamt Heilbronn laden ein:

**zur jährlichen Versuchsfeldbesichtigung
 am Mittwoch, den 18. Juni 2025, um 13:30 Uhr und 18:00 Uhr,
 auf dem Zentralen Versuchsfeld in Bönnigheim.**

Vorgestellt werden die Landessortenversuche von Getreide und Kartoffeln sowie ein Fungizidversuch im Winterweizen und eine Versuchsanlage zur Biodiversität. Teilnehmende können im Anschluss an die Führung bei Bedarf eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden zur Sachkunde im Pflanzenschutz erhalten.

Das Versuchsfeld liegt an der Verbindungsstraße zwischen Bönnigheim und Erligheim.

DIE ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG INFORMIERT



Solarparty: Photovoltaik für die ganze Nachbarschaft

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. stellt ein Format vor, mit dem Sie Ihre Nachbarschaft für die Energiewende begeistern können.

Die Idee ist simpel: Privatpersonen mit bestehender Photovoltaik-Anlage laden ihre Nachbarschaft, Freunde oder Bekannte zu einer Party mit Snacks und Getränken in ihr Zuhause ein. Dort berichten sie über alle Vorteile, Herausforderungen und Planungsschritte ihrer Anlage. Der Gastgeber erhält Unterstützung von einer Solarbotschafterin oder einem Solarbotschafter. Diese bringen das notwendige Fachwissen mit und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Die Solarpartys bieten eine unkomplizierte Gelegenheit, Fragen zu Dachtauglichkeit, Bürokratie und Investitionen zu klären und Gäste für Solarenergie zu begeistern.

Das Konzept stammt von der Kampagne „Packs Drauf“ des Solarenergie-Fördervereins Deutschland e.V.. Auf der Webseite www.packsdrauf.de finden Interessierte regionale Botschafterinnen und Botschafter sowie Informationsmaterialien wie vorgefertigte Partyeinladungen oder ein praktisches Handbuch. Haushalte der Kommunen Ditzingen und Steinheim können sich beim Wunsch, eine Solarparty auszurichten, auch direkt an das jeweilige Klimaschutzpersonal wenden und erhalten dort Unterstützung. Die Stadt Ludwigsburg fördert ehrenamtlich organisierte Solarpartys im Rahmen des KlimaBonus mit 50 Euro.

Für alle, die ihr Wissen im Bereich Solarenergie ausbauen möchten, gibt es die Möglichkeit, einen Kurs zum DGS Solar(fach)berater Photovoltaik zu besuchen. Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung und Studienabschluss sowie alle die das 55. Lebensjahr vollendet haben, erhalten 70 % Förderung auf die Kursgebühr. Auch die LEA bietet die Weiterbildung vom 01. bis 04. Juli an. Informationen dazu gibt es auf www.lea-lb.de.

Wer nicht bis zur nächsten Solarparty warten und sich schon jetzt über eine PV-Anlage auf dem Dach informieren möchte, kann unter 07141 68893-0 einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren.



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD

ABT. OBERSTENFELD

Übung

Am Dienstag, 10. Juni 2025 findet um 20:00 Uhr eine Übung für Zug- und Gruppenführer statt.
Kommandant

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 29/25
Einsatzart: B3; Überlandhilfe für Beilstein
Am: 29. Mai 2025
Um: 13:12 Uhr
Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 60 Mann
An- bzw. Ausgerückte Einsatzkräfte: 30 Mann
Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16, Drehleiter

Einsatzbeschreibung:

Selbst am Vatertag durften wir ausrücken und zwar zweimal. Der erste Einsatz führte uns nach Beilstein zum Aldi. Dort hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst und wir wurden zur Überlandhilfe alarmiert. Nach genauer Erkundung stellte sich heraus, dass ein Rauchmelder durch einen technischen Defekt ausgelöst hatte und somit kein Einsatz für die Feuerwehr erforderlich war. Dieses war der erste Streich und der zweite folgte am Abend.
Einsatzdauer 1 Stunde

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 30/25
Einsatzart: B1; Rauchentwicklung Eschach
Am: 29. Mai 2025
Um: 17:50 Uhr
Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 30 Mann
An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 18 Mann
Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16

Einsatzbeschreibung:

Der zweite Einsatz am Vatertag führte uns zur Eschachhütte. Dort wurde die Grillstelle mit übergroßen „Holzhurgeln“ bestückt und nicht abgelöscht. Im Laufe des Tages entwickelte sich in der Grillstelle ein ziemlich großes Feuer. Das Feuer wurde von Radfahrern bemerkt und die Feuerwehr alarmiert. Mit einem C-Rohr wurde das Feuer gelöscht und wir durften den restlichen Abend vollends ohne Einsatz genießen.
Einsatzdauer 1 Stunde



Foto: Feuerwehr

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 31/25
Einsatzart: H1; med. Notfall
Am: 30. Mai 2025
Um: 11:35 Uhr
Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 20 Mann

An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 13 Mann
Ausgerückte Fahrzeuge: ELW

Einsatzbeschreibung:

Am Freitag, den 30. Mai 2025 wurden wir zu einem medizinischen Notfall beim Edeka alarmiert. Eine Kundin hatte einen kurzzeitigen Kreislaufkollaps erlitten. Da der Notarzt zeitgleich mit uns an der Einsatzstelle eingetroffen ist und die Kundin das Bewusstsein wieder erlangte, mussten wir nicht eingreifen und konnten geradewegs wieder nach Hause fahren.
Einsatzdauer 1 Stunde

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 32/25
Einsatzart: B3; Auslösung priv. Rauchmelder
Am: 31. Mai 2025
Um: 11:50 Uhr
Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 60 Mann
An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 32 Mann
Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16, Drehleiter, LF Kat-S

Einsatzbeschreibung:

Am Samstag, den 31. Mai 2025 wurden wir zu einem ausgelösten privaten Rauchmelder mit bestätigter Rauchentwicklung in Oberstenfeld alarmiert. Bei unserer Erkundung stellte sich heraus, dass in der Küche des Wohnhauses die Mikrowelle zweckentfremdet wurde. Die Kinder der Familie hatten ein Stück Holz in die Mikrowelle gelegt und versucht dieses zu trocknen. Durch den dabei entstandenen Qualm löste der Rauchmelder aus und die Eltern alarmierten die Feuerwehr. Für uns gab es hier nichts zu tun. Also sind wir wieder abgerückt und haben unsere Fahrzeuge wieder eingeparkt.
Einsatzdauer 1 Stunde

ABT. PREVORST

Übung

Am Dienstag, 10. Juni 2025 findet um 20:00 Uhr eine Übung für Zug- und Gruppenführer statt.
Kommandant

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Schließung der Bücherei in den Pfingstferien

Die Bücherei Oberstenfeld hat am **Pfingstsamstag, 7. Juni** und vom **Montag, 16. Juni bis zum Samstag, 21. Juni 2025** geschlossen. In dieser Zeit ist keine Ausleihe oder Rückgabe von Medien möglich. Während der Schließzeit fallen außerdem keine Säumnisgebühren an. Während der Schließung ist die Bücherei auch nicht telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

JUGENDHAUS CHARISMA

Regelmäßige Öffnungszeiten und Kontakt

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16:00 – 20:00 Uhr
Dienstag 16:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag 16:00 – 21:00 Uhr (Kochtag)

Kids Day (7 – 12 Jahre)

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Mädchentreff (ab 10 Jahren)

Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Fußballtreff (7 – 12 Jahre)

Freitag 15:00 – 17:00 Uhr Schulsportthalle Lichtenbergschule Oberstenfeld

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 | 11126143 und 0176 | 11126128.

Du möchtest uns schreiben?

Hier unsere E-Mail-Adresse: jugendhaus@oberstenfeld.de

Unser Programm im Juni 2025**Bitte jeweils mit Voranmeldung!****Mädchentreff am Freitag**

06.06. Pizza backen

13.06. Freundschaftskettchen

20.06. entfällt

27.06. Ausflug auf einen Bauernhof

Fußballtreff am Freitag

06.06., 13.06., 20.06., 27.06.

Jungenaktionstag Soccerfun am 28.06.2025, 13:00 - 19:00 Uhr**Kids Day am Mittwoch**

11.06. Spielenachmittag

18.06. Basteln

25.06. Kochen

SENIORENVEREINIGUNG**GOLDENER HERBST OBERSTENFELD****Spargelausflug am 12. Juni 2025**

Liebe Ausflugsteilnehmerinnen und -teilnehmer, zur Fahrt nach Hambrücken treffen wir uns am Donnerstag, den 12. Juni 2025 um 9:45 Uhr am Bürgerhaus Oberstenfeld, Abfahrt ist um 10:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich.

Wir freuen uns auf einen schönen und erlebnisreichen Tag mit euch.

Inge Zimmermann und Ursula Schütz

SCHULNACHRICHTEN**MUSIKSCHULE****MARBACH-BOTTWARTAL E.V.****Die Früherziehungsflyer sind fertig – Start nach den Sommerferien – bitte jetzt anmelden.**Weitere Infos unter www.musikschule-marbach-bottwartal.de

Auftritt der Früherziehungskinder mit Ute Medde auf dem Schulfest
 Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF

Gronauer Straße 1

**Herzliche Einladung zu den Seniorenangeboten der Gemeinde Oberstenfeld im Bürgertreff**

Liebe Seniorinnen und Senioren,
 Sie sind herzlich eingeladen zu unseren
 beliebten Seniorenangeboten.

Die Treffen finden
mittwochnachmittags um 14:30 Uhr
im Bürgertreff statt.



Am ersten **Donnerstag** im Monat trifft sich
 zusätzlich die Seniorenvereinigung
„Goldener Herbst“ um 14 Uhr.

Wir würden uns sehr über neue Gesichter
 freuen. Probieren Sie es doch einfach mal
 aus und kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie und viele
 schöne Stunden. Lassen Sie uns
 gemeinsam gesellige Nachmittage
 verbringen!

**Musikschule aktiv – herzliche Einladung**

Samstag, 28.6.2025, 14-18 Uhr, Musikschulgarten Steinheim, Schulfest unter dem Thema „Musikalisches Tafelkonfekt“.

Wir brauchen wieder Ihre Hilfe für Auf- und Abbau, Kaffee- und Kuchenspenden oder für die Tombola ... bitte tragen Sie sich ein in unsere Helferliste oder melden sich direkt bei uns – danke.

Samstag, 28.6.2025, 19 Uhr in der Stadthalle Korntal und Sonntag, 29.6.2025, 19 Uhr in der Stadthalle Markgröningen, Konzert der Jugendphilharmonie – Auswahl-Orchester der 14 Musikschulen im Landkreis Ludwigsburg. Unter Leitung von Dietrich Schöller-Manno erklingt die Sinfonie Nr. 2 D-Dur von Johannes Brahms, 3 Tänze aus „Die verkaufte Braut“ von Bedrich Smetana, das Hornkonzert op. 8 von Franz Strauss – Solist Luca Chatzigeorgiou und die Polowetzer Tänze aus der Oper „Fürst Igor“ von Alexander Borodin. Eintritt frei.

Mittwoch, 9.7.2025, 19 Uhr, Schloss Höpfigheim, Serenadenkonzert mit Kammermusik musiziert von Musiker*innen der Musikschule Marbach-Bottwartal. Eintritt frei.



QR-Code Helferliste Musikschulfest
 Code: Musikschule Marbach-Bottwartal



Freitag, 11.7.2025, 18:30 Uhr, Musikschule Steinheim, Schülerkonzert der Klavierklasse von Marevna Ortega Ortega.
Freitag, 18.7.2025, 19 Uhr, Bürger- und Rathaus Murr, Konzert der Orchester und Ensembles.

SCHULE AN DER LINDE

Die Schule an der Linde sucht Verstärkung



→ sucht **DICH** ←

Die Schule an der Linde bietet zum Schuljahr 2025/2026 (ab September 2025) eine Stelle im

Bundesfreiwilligendienst (BFD).

Wir sind ein kleines SBBZ mit dem Förderschwerpunkt LERNEN und bieten Dir:

- vielfältige Einblicke in den Schulalltag eines SBBZ
- die Mitarbeit im Unterricht durch Unterstützung der Lehrkräfte
- das Sammeln praktischer Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- die Begleitung von Ausflügen und Lerngängen sowie die Beteiligung an Projekten und Aktionen
- eigenverantwortliches Handeln durch die Planung und Durchführung von Arbeitsgemeinschaften
- die Mitarbeit in einem engagierten Lehrerkollegium und Schulteam
- ein interessantes und garantiert abwechslungsreiches Jahr

Wenn Du Interesse hast, dann melde Dich gerne bei:

Tanja Notter
 Tel.: 07148 / 161 93 300
 info@schule-an-der-linde.de

Plakat: Schule an der Linde

AMBULANTE DIENSTE

KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN OBERSTENFELD E.V.

Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e. V.
 Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e. V.
 Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...
 Sie wollen zum Friseur ...
 Sie sollten einkaufen ...
 Sie möchten spazieren gehen ...
 ... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.
 Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.



Foto: Evang. Pfarramt

Seniorenmobil hat Urlaub

Frau Schlesiger hat vom 09. - 13.06.2025 Urlaub.

Ab Montag, 16.06.2025 ist sie wieder für Sie im Einsatz.

ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE OBERES BOTTWARTAL



Leben braucht Liebe – bis zuletzt

Unsere Hospizgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Schwerkranken und Sterbende zu begleiten und deren Angehörige zu unterstützen. Angst und Beklemmung, Unsicherheit und Schmerz; diese Gefühle begleiten viele Menschen beim Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Sie leiden mit ihnen, sie hoffen für sie, sie bangen um sie. Viele wollen helfen, sind aber oft selbst hilflos und am Ende ihrer Kräfte.

Wir sind gerne für Sie da und begleiten Sie daheim oder im Pflegeheim. Dafür bringen wir unsere Zeit mit, sind einfach da, lesen vor oder beten auf Wunsch mit den Betroffenen und Angehörigen. Alle Kontakte sind selbstverständlich streng vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Hilfe ist für die Betroffenen kostenlos. Sie erfolgt unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität.

Unser Einsatzgebiet ist das obere Bottwartal (Beilstein, Großbottwar und Oberstenfeld mit ihren Teilorten, sowie Höpfigheim und Kleinbottwar).

Haben Sie Mut, uns anzusprechen – wir helfen Ihnen gerne.

Kontakt:

Holger Hessenauer
 Gartenstr. 1
 71723 Großbottwar
 Telefon: 0 71 48 | 96 88 090
 holger.hessenauer@elkw.de
 www.hospiz-oberes-bottwartal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de
Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 07062 - 54 77
Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert
Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert
E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de
Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel
E-Mail: Gemeindebüero.Oberstenfeld@elkw.de
Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr,
 Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr